

API-Zugangsbedingungen

Gültig ab: 1. Juli 2026

Diese API-Schlüssel-Nutzungsbedingungen (nachfolgend: „Bedingungen“) regeln die Bedingungen für die Nutzung des von der T.E.L.L. Biztonságtechnikai Rendszerek Kft. (Sitz: 4034 Debrecen, Vágóhíd utca 2., Ungarn, Handelsregisternummer: 01-10-044636; nachfolgend: „Anbieter“) bereitgestellten API-Schlüssels.

Die API ist eine Anwendungsprogrammierschnittstelle, die die Datenverbindung, den Datenaustausch und die funktionale Integration zwischen den vom Anbieter vertriebenen Geräten (nachfolgend: „TELL-Geräte“) und von Dritten betriebenen informationstechnologischen Systemen ermöglicht.

Der API-Zugang stellt keine automatisch mit den TELL-Geräten bereitgestellte Leistung dar. Die API darf nur auf der Grundlage der vorherigen Genehmigung des Anbieters und in Übereinstimmung mit diesen Bedingungen genutzt werden.

Mit der Annahme dieser Bedingungen kommt zwischen dem Nutzer und dem Anbieter ein gesondertes Vertragsverhältnis über die Nutzung der API zustande.

1. Begriffsbestimmungen

Für die Zwecke dieser Bedingungen gilt:

API: die vom Anbieter bereitgestellte Anwendungsprogrammierschnittstelle, die den Zugriff auf bestimmte Funktionen und Daten der TELL-Geräte ermöglicht.

API-Schlüssel: die vom Anbieter ausgestellte eindeutige Authentifizierungskennung, die zur Nutzung der API berechtigt.

Produktions-API-Schlüssel: ein für den produktiven Einsatz bereitgestellter API-Schlüssel.

Dokumentation: sämtliche technischen Beschreibungen, Entwicklerdokumentationen, Spezifikationen, Referenzmaterialien, Beispiele, Anleitungen und sonstigen im Zusammenhang mit der Nutzung der API stehenden Dokumente.

Nutzer: die juristische Person oder der Einzelunternehmer, dem der Anbieter API-Zugang gewährt.

Integration: die Verbindung des Systems des Nutzers mit den TELL-Geräten durch die Nutzung der API.

2. Beantragung des API-Zugangs

Der API-Zugang darf nur auf der Grundlage eines vorherigen Antrags und der Genehmigung des Anbieters gewährt werden.

Die API steht in erster Linie Systemintegratoren, Installateuren, Wiederverkäufern, Fachpartnern und Unternehmen zur Verfügung, die die TELL-Geräte in ihre eigenen informationstechnologischen Systeme oder in ihren Kunden bereitgestellte Lösungen integrieren möchten.

Die Gewährung des API-Zugangs unterliegt in jedem Fall einer individuellen Prüfung. Der Anbieter ist berechtigt, einen Antrag auf API-Zugang ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

Der Anbieter ist insbesondere berechtigt, den API-Zugang zu verweigern, wenn:

- a) der beabsichtigte Verwendungszweck unklar ist oder nicht nachgewiesen werden kann;
- b) die beabsichtigte Nutzung nicht mit der geschäftlichen Anwendung der TELL-Geräte im Zusammenhang steht;
- c) die beabsichtigte Nutzung nach Auffassung des Anbieters ein unverhältnismäßiges technisches, sicherheitsbezogenes oder betriebliches Risiko darstellt;
- d) der Antragsteller im Rahmen des Antrags unvollständige, irreführende oder unwahre Angaben macht; oder
- e) der Antragsteller die anwendbare Nutzungsgebühr für die API nicht akzeptiert.

3. Nutzungsbedingungen

Der Anbieter ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, die API bereitzustellen.

Der Anbieter übernimmt keinerlei Verpflichtung hinsichtlich der Verfügbarkeit oder Unterstützung der API.

Zur Nutzung der API ist ausschließlich eine vom Anbieter genehmigte Integration berechtigt.

Der Anbieter ist berechtigt, den API-Schlüssel jederzeit zu ersetzen, zu ändern oder zu widerrufen, sofern dies durch Sicherheits-, betriebliche oder geschäftliche Gründe gerechtfertigt ist.

4. Grundlegende Regeln für die Nutzung der API

Der Nutzer hat die API bestimmungsgemäß, in Übereinstimmung mit diesen Bedingungen sowie unter Beachtung der Grundsätze von Treu und Glauben und der Redlichkeit zu nutzen.

Der Nutzer hat seine eigenen Systeme und die Integration so zu gestalten und zu betreiben, dass diese die Sicherheit, Stabilität oder Verfügbarkeit der TELL-Geräte nicht gefährden.

Der Nutzer hat alle angemessenen Maßnahmen zu ergreifen, um die Anzahl der API-Aufrufe zu optimieren, insbesondere durch den Einsatz von Caching, die Vermeidung unnötiger Abfragen, die Vermeidung übermäßigen Pollings sowie die ordnungsgemäße Behandlung der von der API zurückgegebenen Fehlercodes und Ratenbegrenzungsantworten.

Der Anbieter ist berechtigt, zum Schutz des Betriebs der API technische Beschränkungen anzuwenden, insbesondere Ratenbegrenzung, Zugriffsbeschränkungen, IP-basierte Filterung, Überwachung und Protokollierung.

Die jeweils aktuellen Nutzungsgrenzen, Kontingente, technischen Bedingungen und etwaigen Gebühren können vom Anbieter in einer gesonderten Dokumentation, auf einem Entwicklerportal, auf seiner Website, in einer Preisliste oder in einer individuellen Vereinbarung festgelegt werden.

Der Anbieter ist berechtigt, diese Vorgaben jederzeit zu ändern, sofern dies durch technische, sicherheitsbezogene, betriebliche oder geschäftliche Gründe gerechtfertigt ist.

5. API-Schlüssel und Sicherheit

API-Schlüssel stellen vertrauliche Informationen dar.

Der Nutzer hat sicherzustellen, dass API-Schlüssel ausschließlich den hierzu berechtigten Personen zugänglich sind.

Der Nutzer ist nicht berechtigt, den API-Schlüssel an Dritte zu übertragen, ihn ihnen zugänglich zu machen, zu verkaufen, zu vermieten oder auf sonstige Weise zur Verfügung zu stellen.

Der API-Zugang darf ausschließlich für die Integration in die eigenen Systeme des Nutzers verwendet werden. Auf Grundlage des API-Zugangs dürfen keine Unterlizenzierung, kein Weiterverkauf und keine API-Vermittlungsdienstleistung erbracht werden.

Der Nutzer hat den Anbieter unverzüglich über jedes Ereignis zu informieren, das auf eine unbefugte Nutzung, ein Bekanntwerden oder eine Kompromittierung des API-Schlüssels hindeutet.

Der Nutzer trägt die volle Verantwortung für sämtliche Vorgänge, die unter Verwendung des ihm ausgestellten API-Schlüssels durchgeführt werden.

6. Verbotene Nutzung

Der Nutzer ist berechtigt, die API ausschließlich in der in diesen Bedingungen und den anwendbaren Rechtsvorschriften festgelegten Weise zu nutzen.

Der Nutzer ist insbesondere nicht berechtigt:

- a) den Betrieb der API oder der TELL-Geräte zu umgehen oder dies zu versuchen;
- b) sich unbefugten Zugang zu den TELL-Geräten oder einem ihrer Bestandteile zu verschaffen oder dies zu versuchen;
- c) die API, die TELL-Geräte oder einen Teil davon zurückzuentwickeln (Reverse Engineering) oder deren Quellcode, Funktionslogik, Datenstrukturen oder Sicherheitsmechanismen offenzulegen;
- d) die API in einer Weise zu nutzen, die den Betrieb der TELL-Geräte behindert oder überlastet oder deren Leistung nachteilig beeinflusst;
- e) die API in einer Weise zu nutzen, die die Rechte oder berechtigten Interessen des Anbieters oder eines Dritten verletzt;
- f) die API zur Entwicklung, zum Betrieb, zur Analyse oder zum geschäftlichen Vergleich eines konkurrierenden Produkts, einer konkurrierenden Dienstleistung oder Lösung zu nutzen;
- g) die Dokumentation oder Informationen über den Betrieb der API für einen über die in diesen Bedingungen festgelegten Zweck hinausgehenden Zweck zu verwenden.

Der Anbieter ist berechtigt, jede Tätigkeit als verbotene Nutzung einzustufen, die dem Zweck dieser Bedingungen offensichtlich zuwiderläuft oder die geschäftlichen, technischen oder sicherheitsbezogenen Interessen der TELL-Geräte beeinträchtigt.

7. Nutzung von Steuerungsfunktionen

Der Nutzer nimmt zur Kenntnis, dass bestimmte Funktionen der API zur Durchführung von Toröffnungs-, Zutrittskontroll-, Steuerungs- oder sonstigen Vorgängen geeignet sein können.

Der Nutzer hat sicherzustellen, dass solche Funktionen ausschließlich unter angemessener Berechtigungsverwaltung, in einer kontrollierten Umgebung und unter Anwendung der erforderlichen informationssicherheitstechnischen Maßnahmen zugänglich sind.

Der Nutzer nutzt die über die API verfügbaren Steuerungsfunktionen ausschließlich auf eigenes Risiko.

Der Anbieter haftet nicht für Schäden, Verluste oder unbefugte Vorgänge, die auf einen Fehler im System des Nutzers, eine fehlerhafte Konfiguration, die Berechtigungsverwaltung, Mängel in der Informationssicherheit, ein vom Nutzer verwendetes Drittsystem oder die unbefugte Nutzung des API-Schlüssels zurückzuführen sind.

Der Nutzer nimmt zur Kenntnis, dass die Ausführung von Steuerungsfunktionen vom Zusammenwirken mehrerer voneinander unabhängiger Systeme abhängen kann; der Anbieter übernimmt daher keine Gewähr dafür, dass ein bestimmter Vorgang in jedem Fall erfolgreich ausgeführt wird.

8. Verfügbarkeit

Die API ist eine für Entwicklungs- und Integrationszwecke bestimmte Dienstleistung.

Der Anbieter übernimmt keine bestimmte Verfügbarkeit, kein Service Level (SLA), keine Antwortzeit, keine Wiederherstellungszeit und keine sonstige Leistungsanforderung.

Der Anbieter ist berechtigt, den Betrieb der API aus Gründen der Wartung, Entwicklung, Fehlerbehebung, Sicherheitsmaßnahmen oder aus sonstigen technischen Gründen mit vorheriger Ankündigung oder – in dringenden Fällen – ohne vorherige Ankündigung einzuschränken, auszusetzen oder einzustellen.

Der Nutzer nimmt zur Kenntnis, dass die API keine Dienstleistung darstellt, die eine Garantie für Geschäftskontinuität, Sicherheitstechnik, Vermögensschutz oder Lebensschutz bietet.

Der Nutzer hat seine eigenen Systeme so zu gestalten, dass auch im Falle eines teilweisen oder vollständigen Ausfalls der API der erforderliche Betrieb bzw. ein geeignetes Ersatzverfahren sichergestellt werden kann.

9. Gebühren

Die Nutzung der API ist gebührenpflichtig. Die jeweils aktuelle Preisliste ist auf der Website <https://www.tell.hu/de/api-documentation> verfügbar.

Der Anbieter ist berechtigt, die mit der Nutzung der API verbundenen Gebühren, Pakete, Kontingente, Supportleistungen oder sonstigen geschäftlichen Bedingungen festzulegen und zu ändern.

Anstelle der Annahme der geänderten Gebührenbedingungen ist der Nutzer berechtigt, die Nutzung der API einzustellen.

10. Aussetzung und Beendigung

Der Anbieter ist berechtigt, den API-Zugang ganz oder teilweise einzuschränken, auszusetzen oder zu beenden, wenn:

- a) der Nutzer gegen diese Bedingungen verstößt;
- b) die Tätigkeit des Nutzers die Sicherheit, den Betrieb oder die Stabilität der TELL-Geräte gefährdet;
- c) ein Missbrauch, eine unbefugte Nutzung oder ein Sicherheitsvorfall vermutet wird;
- d) der Nutzer unwahre, unvollständige oder irreführende Angaben gemacht hat; oder
- e) die Aufrechterhaltung des Zugangs die berechtigten geschäftlichen Interessen des Anbieters beeinträchtigen würde.

Der Anbieter ist berechtigt, aus Sicherheits- oder betrieblichen Gründen mit sofortiger Wirkung zu handeln.

Nach Beendigung des Zugangs hat der Nutzer unverzüglich die Nutzung der API einzustellen, die Verwendung der API-Schlüssel zu beenden sowie sämtliche Kopien der Dokumentation und daraus erstellte Auszüge zu vernichten oder zu löschen.

Die Beendigung des Zugangs berührt nicht die vor der Beendigung entstandenen Rechte, Ansprüche und Verpflichtungen.

11. Geistiges Eigentum

Die API, die TELL-Geräte, die Dokumentation, die Schnittstellenbeschreibungen, Spezifikationen, technischen Lösungen, Know-how-Elemente sowie sämtliche damit zusammenhängenden geistigen Schöpfungen stehen im ausschließlichen Eigentum des Anbieters.

Der Nutzer erwirbt auf Grundlage dieser Bedingungen ausschließlich ein beschränktes, nicht ausschließliches, widerrufliches, nicht übertragbares Nutzungsrecht zur bestimmungsgemäßen Nutzung der API.

Der Nutzer ist nicht berechtigt, die im geistigen Eigentum des Anbieters stehenden Lösungen zu kopieren, weiterzuentwickeln, offenzulegen, zu verkaufen, zu lizenzieren oder auf sonstige Weise zu verwerten.

Die Übergabe, Veröffentlichung oder öffentliche Zugänglichmachung der Dokumentation, ganz oder teilweise, an Dritte ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Anbieters untersagt.

12. Haftung

Der Nutzer nimmt zur Kenntnis, dass die API ein Entwicklungs- und Integrationswerkzeug ist, dessen Betrieb teilweise von den eigenen Systemen des Nutzers und teilweise von Systemen, Netzwerken, Diensten und Infrastrukturen Dritter abhängt.

Der Anbieter stellt die API in ihrem jeweiligen technischen Zustand, auf einer „So-wie-sie-ist“-Basis („as is“) bereit und übernimmt weder eine ausdrückliche noch eine stillschweigende Gewährleistung hinsichtlich ihrer Fehlerfreiheit, Unterbrechungsfreiheit oder Eignung für einen bestimmten Zweck.

Der Anbieter gewährleistet nicht, dass:

- a) die API ununterbrochen verfügbar ist;
- b) die API zu jedem Zeitpunkt fehlerfrei funktioniert;
- c) die API mit sämtlichen externen Systemen kompatibel ist; oder
- d) der Betrieb der API stets den individuellen geschäftlichen oder technischen Erwartungen des Nutzers entspricht.

Der Anbieter haftet insbesondere nicht für:

- a) Störungen in den Systemen des Nutzers oder Dritter;
- b) Internet-, Netzwerk-, Cloud-Dienst- oder Telekommunikationsstörungen;
- c) Datenverlust, Datenbeschädigung oder Dateninkonsistenz;
- d) Schäden aus unbefugtem Zugriff;
- e) Schäden aus fehlerhafter Konfiguration oder Entwicklung durch den Nutzer; oder
- f) mittelbare oder Folgeschäden im Zusammenhang mit der Nutzung der API.

Der Anbieter haftet insbesondere nicht für entgangenen Gewinn, Umsatzausfall, entgangene Geschäftsmöglichkeiten, Kundenverlust, Verlust des guten Rufs, Produktionsausfall, aus einer Betriebsunterbrechung entstehende Verluste, aus Datenverlust entstehende Schäden oder sonstige mittelbare oder Nebenschäden.

Der Nutzer nimmt zur Kenntnis, dass über die API durchgeführte Steuerungsvorgänge – einschließlich insbesondere Toröffnungs-, Zutrittskontroll- oder sonstiger Steuerbefehle – ausschließlich im Verantwortungsbereich des Nutzers erfolgen. Der Anbieter haftet nicht für Schäden, die daraus entstehen, dass ein bestimmter Vorgang nicht ausgeführt wird, verspätet ausgeführt wird, fehlerhaft ausgeführt wird oder von einer unbefugten Person veranlasst wird.

Im gesetzlich zulässigen größtmöglichen Umfang darf die gesamte Schadensersatzhaftung des Anbieters – mit Ausnahme vorsätzlich verursachter Schäden sowie Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit – den Betrag der vom Nutzer für die Nutzung der API tatsächlich gezahlten Gebühren der zwölf Monate vor dem schadensauslösenden Ereignis nicht übersteigen.

13. Vertraulichkeit

Der Nutzer hat sämtliche technischen, geschäftlichen oder sonstigen Informationen vertraulich zu behandeln, die er im Zusammenhang mit der Nutzung der API oder der Beantragung des API-Zugangs erhält und die nicht öffentlich zugänglich sind.

Die Vertraulichkeitsverpflichtung erstreckt sich insbesondere auf den Betrieb der API, den Inhalt der Dokumentation, technische Spezifikationen, Entwicklungsrichtungen, die Systemarchitektur, Sicherheitslösungen sowie die geschäftlichen Informationen des Anbieters.

Der Nutzer darf diese Informationen ausschließlich zum Zweck der Durchführung der Integration verwenden.

Die Vertraulichkeitsverpflichtung besteht nach Beendigung des API-Zugangs zeitlich unbegrenzt fort, bis die betreffende Information öffentlich bekannt wird.

14. Änderung der Bedingungen

Der Anbieter ist berechtigt, diese Bedingungen einseitig zu ändern.

Die geänderten Bedingungen treten mit der Veröffentlichung auf der Website des Anbieters in Kraft, sofern der Anbieter keinen abweichenden Zeitpunkt des Inkrafttretens bestimmt.

Betrifft die Änderung wesentliche Bedingungen der Nutzung der API, bemüht sich der Anbieter, den Nutzer im Voraus über die Änderung zu informieren.

Die Nutzung der API nach Inkrafttreten der Änderung gilt als Annahme der geänderten Bedingungen.

15. Teilweise Unwirksamkeit

Sollte eine Bestimmung dieser Bedingungen unwirksam, rechtswidrig oder nicht durchsetzbar sein, berührt dies nicht die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen der Bedingungen.

An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt eine Bestimmung, die dem wirtschaftlichen und rechtlichen Zweck der ursprünglichen Bestimmung möglichst nahekommt.

16. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Für diese Bedingungen und deren Auslegung gilt ungarisches Recht.

Für die Beilegung von Streitigkeiten, die sich aus diesen Bedingungen ergeben oder damit im Zusammenhang stehen, vereinbaren die Parteien – je nach Zuständigkeit – die ausschließliche Zuständigkeit des Bezirksgerichts Debrecen (Debreceni Járásbíróság) bzw. des Landgerichts Debrecen (Debreceni Törvényszék).

17. Schlussbestimmungen

Mit der Annahme dieser Bedingungen erklärt der Nutzer, dass er den Inhalt der Bedingungen gelesen und verstanden hat und diese als für sich verbindlich anerkennt.

Das aufgrund dieser Bedingungen entstehende Rechtsverhältnis wird auf unbestimmte Zeit begründet und bleibt für die Dauer des API-Zugangs bzw. bis zu dessen Beendigung in Kraft.

Diese Bedingungen gelten ab dem Tag der Veröffentlichung.